

## Newsletter der Wirtschaftsförderung



Ausgabe 01/25 // **Februar 2025**

### Folgende Themen warten auf Sie:

1. Unsere Sprechtag für Unternehmen
2. Verbesserte ZIM-Förderrichtlinie seit Januar 2025
3. Neuer Zuschuss für den ERP-Digitalisierungs- und Innovationskredit
4. KI-Meetup Bamberg am 13. März 2025
5. Künstliche Intelligenz trifft Bamberger Mittelstand am 19. März 2025
6. KI-Planspiel am 25. März 2025
7. Info-Abend in der Technikerschule am 1. April 2025
8. Projekt "Erfolgreich handeln" startet wieder durch
9. Girls´ und Boys´ Day am 3. April 2025
10. Bayerns Best 50 - Jetzt bewerben
11. Technologietransferzentrum im Landkreis Bamberg
12. Rückblick auf vergangene Veranstaltungen

Viel Spaß beim Lesen!

## Unsere Sprechtag für Unternehmen



## Sprechttag Energie

*18. & 19. März 2025*

Anmeldung:

Tel.: 0951/87-1313

E-Mail: [wifoe@stadt.bamberg.de](mailto:wifoe@stadt.bamberg.de)

Die Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg bieten am 18. (für IHK-zugehörige Betriebe) und 19. März 2025 (für Handwerksbetriebe) gemeinsam mit Experten der Klima- und Energieagentur Bamberg, der Handwerkskammer für Oberfranken sowie der Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth kostenfreie Energiesprechtag für Unternehmen an. In den rund einstündigen

Orientierungsberatungen werden mögliche Optimierungen in den Bereichen energetische Sanierung, Energieeffizienz, Energieeinsparung, Energiemanagement, regenerative Wärmeerzeugung, Eigenstromerzeugung und Förderprogramme ermittelt.

Anmeldung (unbedingt erforderlich) und weitere Informationen: Wirtschaftsförderung der Stadt Bamberg, Lisa Thein: Tel.: 0951/87-1304 oder E-Mail: [wifoe@stadt.bamberg.de](mailto:wifoe@stadt.bamberg.de)

	
	
<b>Sprechtage Klimaanpassung</b>	<b>Sprechtage Fördermittel</b>
<b>8. April 2025</b>	<b>9. April 2025</b>
Anmeldung: Tel.: 0951/85-223 E-Mail: <a href="mailto:rainer.keis@Lra-ba.bayern.de">rainer.keis@Lra-ba.bayern.de</a>	Anmeldung: Tel.: 0951/85-223 E-Mail: <a href="mailto:rainer.keis@Lra-ba.bayern.de">rainer.keis@Lra-ba.bayern.de</a>

## Rund um das Thema Förderung

### Verbesserte ZIM-Förderrichtlinie seit Januar 2025

Das Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) ist mit jährlich mehreren Tausend neuen Technologieentwicklungsprojekten eines der größten Programme der Bundesregierung zur Förderung des innovativen Mittelstandes. Das ZIM unterstützt mit Hilfe von Zuschüssen branchen- und themenoffen marktorientierte technische Forschungs- und Entwicklungsprojekte von Mittelständlern und mit ihnen kooperierenden Forschungseinrichtungen. Die neue Förderrichtlinie gilt ab dem 1. Januar 2025 und optimiert das bewährte Programm an zahlreichen Stellen: Insbesondere junge und kleine Unternehmen sowie Erstinnovatoren erhalten zukünftig noch bessere Fördermöglichkeiten, um ihnen den Weg hin zu anspruchsvollen Innovationsprojekten zu ebnen. Darüber hinaus wird der Markttransfer von Forschungs- und Entwicklungsergebnissen noch umfassender durch ergänzende Dienstleistungen zur Markteinführung unterstützt. Zusätzliche Verbesserungen zielen unter anderem auf die weitere Erhöhung der Passfähigkeit des Förderansatzes mit den Bedürfnissen moderner, innovativer Unternehmen, etwa bei der Nutzung freiberuflicher IT-Entwicklungsdienste.



Weitere Informationen unter <https://www.zim.de>

### Neuer Zuschuss für den ERP-Digitalisierungs- und Innovationskredit

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) und die KfW erweitern den ERP-Digitalisierungs- und Innovationskredit um einen Zuschuss. Ab dem 20. Februar 2025 erhalten mittelständische Unternehmen und Freiberufler zusätzlich 3 % des Kredits, maximal 200.000 Euro. Das Instrument soll helfen, die Innovationsaktivität des deutschen Mittelstands zu steigern und dringend notwendige Investitionen zu vereinfachen. Der ERP-Digitalisierungs- und Innovationskredit fördert Investitionen in wichtige Vorhaben mit besonders günstigen Zinsen. Mit dem neuen ergänzenden Zuschuss erhalten Unternehmen einen zusätzlichen Anreiz, sich zukunftsfähig aufzustellen und in die Digitalisierung oder Innovationen zu investieren.



Weitere Informationen unter: [www.kfw.de/380](http://www.kfw.de/380)

# Interessante Veranstaltungen für Unternehmen

## KI-Meetup Bamberg am 13. März 2025

Das „KI-Meetup Bamberg“ vernetzt Menschen miteinander rund um das Thema Künstliche Intelligenz. Ganz gleich, ob Geschäftsidee, Startup, Unternehmen oder Interessierte - Lagarde1 bietet die Austauschplattform in der Region für das Thema KI. Mit einem oder mehreren Impulsgebern wird pro Meetup der Fokus auf einen spannenden KI-Teilbereich gelegt und demonstriert, wie beispielsweise KI bereits in der Forschung oder im Unternehmensalltag integriert wird. Das Fokusthema an diesem Abend: Wissensmanagement



Impuls 1: Normen und KI im Wissensmanagement: Praxislösungen für KMU

Impuls 2: Chancen durch KI im Ingenieurwesen: Technische Systeme besser verstehen, analysieren und optimieren

Information und Anmeldung:

<https://www.eventbrite.de/e/ki-meetup-bamberg-wissensmanagement-tickets-1241951021939>

## Künstliche Intelligenz trifft Bamberger Mittelstand am 19. März 2025



Entdecken Sie, wie Künstliche Intelligenz mittelständische Unternehmen zukunftsfähig machen kann! Zusammen mit dem KMU-KI-Erfahrungszentrum und dem Cleantech Cluster bietet das Mittelstand-Digital Zentrum Franken bei der Veranstaltung praxisnahe Einblicke und zeigt, wie sich KI-Lösungen in Ihrem Betrieb umsetzen lassen, um Effizienz zu steigern und nachhaltig zu wirtschaften - von realen Anwendungsbeispielen bis zu praktischen Tipps. Beginn der Veranstaltung ist 15:00 Uhr im Cleantech Innovation Park in Hallstadt.

Weitere Informationen und Anmeldung unter

<https://digitalzentrum-franken.de/veranstaltungen/detail/kuenstliche-intelligenz-fuer-den-mittelstand-praxis-potenziale-perspektiven#registration>



## KI-Planspiel am 25. März 2025

Entdecken Sie die Welt der Künstlichen Intelligenz in einem interaktiven Unternehmens-Planspiel. Das KMU-KI-Erfahrungszentrum der Otto-Friedrich-Universität Bamberg gibt Ihnen zusammen mit dem Zukunftszentrum Süd dazu die Möglichkeit.

Erfahren Sie praxisnah, wie Entscheidungen für die Einführung von KI-Lösungen getroffen werden. Schlüpfen Sie in verschiedene Beschäftigtenrollen und lösen Sie dabei Herausforderungen anhand praxiserprobter Methoden und erleben Sie den gesamten Prozess – von der Idee bis zur Implementierung.

Das Planspiel ermöglicht Ihnen einen zeiteffizienten und kurzweiligen Einblick in die Welt der KI-Einführung, ohne Risiko und großen Ressourcenaufwand. Nutzen Sie die Gelegenheit, realistische Szenarien zu durchleben, Ihr Selbstbewusstsein in Sachen KI zu stärken und wertvolle Impulse für die digitale Transformation in Ihrem

Unternehmen mitzunehmen.

Informationen und Anmeldung: [KI-Planspiel in Hallstadt](#)

### Info-Abend in der Technikerschule am 1. April 2025



Staatliches Berufliches  
Schulzentrum Bamberg

Am Dienstag, den 1. April 2025 um 18:00 Uhr informiert die Schulleitung in der Aula des Staatlichen Beruflichen Schulzentrums Bamberg über das Bildungsangebot der Staatlichen Fachschule für Mechatroniktechnik / Wirtschaftsinformatik (Technikerschule). Fachkräfte können sich hier in zweijähriger Vollzeitausbildung zum/zur „Staatlich geprüfte(n) Mechatroniktechniker(in) – Bachelor Professional in Technik“ bzw. zum/zur „Staatlich geprüfte(n) Wirtschaftsinformatiker(in) - Bachelor Professional in Wirtschaft“ weiterqualifizieren. Neu ist die Möglichkeit, auch ohne Berufserfahrung zu starten und die Berufserfahrung in einem gestreckten Modell innerhalb von 3 Jahren zu erfüllen. Zudem stellt die Berufsschule die Planungen für eine Profilbildung/Ausbildungsrichtung „Angewandte KI“ vor. Im Rahmen des Informationsabends erhalten Sie auch einen Einblick in die Unterrichtsräume und Ausstattung. Es besteht außerdem die Möglichkeit, sich mit den derzeitigen Studierenden über ihre Erfahrungen auszutauschen.

Nähere Informationen finden Sie auch unter:

<https://www.sbsz-bamberg.de/weiterbildungsangebote/>

### Projekt "Erfolgreich handeln" startet wieder durch



Um die Wettbewerbsfähigkeit bayerischer Einzel- und Großhändler langfristig zu sichern, hat das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie das Projekt "Erfolgreich handeln" ins Leben gerufen. Bereits seit 2023 werden bayerische Einzelhändler durch praxisnahe und kostenfreie Informationsveranstaltungen online und offline gezielt bei der Bewältigung aktueller Herausforderungen unterstützt. Im Jahr 2025 geht die Kampagne in die nächste Runde: Die kostenlose Fortbildungsreihe wird um aktuelle Themen und Anliegen des Großhandels ergänzt.

Weitere Informationen:

<https://www.stmwi.bayern.de/erfolgreich-handeln>

### Girls´ und Boys´ Day am 3. April 2025



Am 3. April 2025 ist es wieder soweit: Der bundesweite Aktionstag Girls´ & Boys´ Day bietet Jugendlichen die Möglichkeit, Berufsfelder kennenzulernen, die sie sonst bei ihrer Berufsorientierung eher selten in Betracht ziehen. Handwerksbetriebe, technische Unternehmen, Hochschulen, Forschungszentren und ähnliche Einrichtungen sind herzlich eingeladen, Mädchen am Girls´ Day spannende Einblicke in ihre Arbeitswelt zu ermöglichen. Parallel dazu können Jungen beim Boys´ Day Berufe aus den Bereichen Erziehung, Soziales, Gesundheit, Pflege sowie kaufmännische Berufe entdecken, in denen männliche Auszubildende bislang unterrepräsentiert sind.

Unternehmen und Jugendliche ab der 5. Klasse können sich auf den beiden bundesweiten Plattformen [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) bzw. [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de) informieren und anmelden. Die Mädchen und Jungen sind an diesem Tag über die bundesweite Organisation des Girls´ und Boys´ Day versichert.

Als Ansprechpartnerin bei organisatorischen Fragen steht den beteiligten Unternehmen in der Region Bamberg Frau Jana Wolf von der bfz gGmbH – Bamberg Coburg, Tel. 0951 93224-41, E-Mail: [jana.wolf@bfz.de](mailto:jana.wolf@bfz.de), zur Verfügung

## Preise & Wettbewerbe

### Bayerns Best 50 - Jetzt bewerben



Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger hat die Bewerbungsphase für „BAYERN'S BEST 50“ eröffnet. Der Preis würdigt mittelständische Unternehmen, die in den vergangenen Jahren besonders dynamisch gewachsen sind. Aiwanger betont die zentrale Rolle des Mittelstands für wirtschaftlichen Erfolg und Krisenbewältigung. Zusätzlich werden die „Bayerische Unternehmerin des Jahres“ sowie zwei weitere Sonderpreise für ausbildungsintensive Unternehmen und nachhaltige Geschäftspraktiken vergeben. Die Auswahl erfolgt durch die Baker Tilly GmbH.

Bewerbungen sind bis zum 4. April 2025 unter [www.bb50.de](http://www.bb50.de) möglich.

## In eigener Sache

### Technologietransferzentrum im Landkreis Bamberg



Ein wesentlicher Faktor für eine erfolgreiche Transformation ist ein schneller und reibungsloser Transfer von Wissen und Technologien aus den Hochschulen in die Wirtschaft. Aus diesem Grund hat der Kreistag zu Bamberg Ende des vergangenen Jahres grünes Licht für ein Technologietransferzentrum der Technischen Hochschule Würzburg-Schweinfurt mit dem Schwerpunkt Wasserstofftechnik im Cleantech Innovation Park in Hallstadt gegeben. „Das ist eine zusätzliche einmalige Chance, den tiefgreifenden Struktur- und Energiewandel zu gestalten. Das stärkt unseren Cleantech Innovation Park in Hallstadt und würde den Landkreis Bamberg zum Hochschulstandort machen“, so Landrat Johann Kalb. In den kommenden Wochen sollen Stiftungsunternehmen aus der Region für das neue Technologietransferzentrum gewonnen werden.

## Rückblick auf vergangene Veranstaltungen

### Eröffnung des Innovationszentrums im Cleantech Innovation Park in Hallstadt



Ministerpräsident Dr. Markus Söder hat gemeinsam mit Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger und Umweltminister Thorsten Glauber das Innovationszentrum in Hallstadt eröffnet. Der Cleantech Innovation Park bietet als technologieoffener Standort Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen eine einzigartige Plattform für die Zusammenarbeit an zukunftsweisenden Projekten im Bereich nachhaltiger Technologien. Mit dem neuen Innovationszentrum entsteht ein neutraler Ort, an dem Forschungs- und Kooperationsprojekte zwischen Wirtschaft und Wissenschaft sowie zwischen Unternehmen umgesetzt werden können. Die Gesellschafter des Cleantech Innovation Parks sind das Unternehmen Michelin, die Stadt Hallstadt und der Landkreis Bamberg. Nach dem Aus des Michelin Werkes in Hallstadt war das Projekt 2021 als „Keimzelle für grüne Zukunftstechnologien“ ins Leben gerufen worden.

### Eine herausragende Persönlichkeit des Sports erweitert den Kreis der „Bamberger Botschafter“



Landrat Johann Kalb hat die 14-fache Kegel-Weltmeisterin Daniela Kicker offiziell zur Botschafterin für Bamberg ernannt. Da sie beim Botschafter-Jahrestreffen im November verhindert war, wurde die Ehrung nun nachgeholt. Die Sportlerin aus Stegaurach ist eine Legende im Kegelsport und hat mit ihren Erfolgen über viele

Jahre hinweg international für Furore gesorgt. Daniela Kicker ist mehrfache Deutsche Meisterin, Champions-League- und Welpokalsiegerin. Heute gibt sie ihre Erfahrung als Trainerin und Betreuerin der Damen des SKC Victoria Bamberg weiter.

## Spatenstich für die erste Wasserstofftankstelle in der Region



Der Spatenstich am Cleantech Innovation Park in Hallstadt fand im Beisein lokaler Würdenträger statt und markiert einen bedeutenden Fortschritt in der nachhaltigen Verkehrsinfrastruktur der Region. Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie fördert im Rahmen des Förderprogramms H2T den Aufbau einer Wasserstoffbetankungsinfrastruktur. Der Cleantech Innovation Park wurde aufgrund seiner strategischen Lage in der Nähe der Autobahnen A70 und A73 und seiner Zugänglichkeit für Unternehmen, die sich auf den CleanTech-Bereich konzentrieren, ausgewählt. Die neue Wasserstofftankstelle - betrieben von MorGanEnergy - wird erneuerbaren Wasserstoff mit einem Druck von 350 und 700 bar für leichte und schwere Nutzfahrzeuge, Busse und Pkw bereitstellen. Die Eröffnung der Tankstelle ist für Mai 2025 geplant.

## Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim bekommt gleich zwei Förderbescheide über rund 750.000 Euro



Die Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim (WiR.) erhielt in München zwei Förderurkunden von Staatssekretär Tobias Gotthardt. Landrat Johann Kalb und WiR.-Geschäftsführer Dr. Andreas Rösch nahmen die Bescheide für das Regionalmanagement entgegen. Die WiR. erhält rund 450.000 Euro für Projekte zur Fachkräftesicherung, Nachhaltigkeit und Förderung von Handel und Handwerk. Für die Sonderförderung „Transformation der Automobilindustrie“ wurden 299.700 Euro bewilligt. Die WiR. ist ein Gemeinschaftsprojekt von Stadt und Landkreis Bamberg sowie Stadt und Landkreis Forchheim. Seit 2002 arbeiten die vier beteiligten Kommunen daran den Wirtschaftsstandort optimal auf zukünftige Herausforderungen vorzubereiten und so weiter attraktiv zu halten.

## Landratsamt Bamberg - Wirtschaftsförderung

Ludwigstr. 23, 96052 Bamberg  
[www.landkreis-bamberg.de/wirtschaft](http://www.landkreis-bamberg.de/wirtschaft)



Dieser Newsletter wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.

[Abbestellen](#)

### **Datenschutzhinweis:**

*Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO i.V.m. Art. 4 Abs.1 BayDSG i.V.m. Art. 51 Abs. 1 LKrO.*

*[Hier finden Sie die Datenschutzbestimmungen des Landkreises Bamberg.](#)*